

27.10.2021 – 11:05 Uhr

NABU, Naturschutzbund Deutschland e.V., Naturschutzbund Österreich und L'Oréal Österreich Deutschland schaffen "Wald der Zukunft"



Düsseldorf (ots) -

In Partnerschaft mit dem NABU, Naturschutzbund Deutschland e. V. und dem Naturschutzbund Österreich engagiert sich L'Oréal Österreich Deutschland mit etlichen Marken für den "Wald der Zukunft" und setzt sich für den Schutz und Erhalt der Pflanzen- und Tiervielfalt ein.

In der österreichischen Steiermark und dem deutschen Brandenburg erwerben die beiden Naturschutzorganisationen dank der finanziellen Unterstützung der L'Oréal Österreich Deutschland Marken Lancôme, Biotherm, Giorgio Armani Beauty, YSL Beauty, Kiehl's, L'Oréal Paris, Garnier, Maybelline, Sante, NYX und Essie Waldstücke, um sie frei von menschlicher Nutzung als "Naturwälder" zu erhalten.

Naturwälder sind zumeist dicht bewachsene Mischwälder, die menschenunabhängig gedeihen und sich so besser an Umwelt- und Klimaveränderungen anpassen können. Sie bieten seltenen Tier- und Insektenarten wie dem Mittelspecht, dem Zwergschnäpper oder dem Hirschkäfer ein Zuhause und sind somit enorm wichtig für den Erhalt der Artenvielfalt. Naturwälder sind außerdem essenzielle CO₂-Binder. Die dort oft vorkommenden Buchen speichern beispielsweise deutlich mehr CO₂ als Nadelhölzer, durchschnittlich 12 Tonnen CO₂ pro Hektar und Jahr. In Naturwäldern wird Kohlenstoff nicht nur in den lebenden Bäumen festgelegt, sondern in besonders großem Maße auch im Totholz sowie im Waldboden.

Bei dem "Wald der Zukunft" in Brandenburg handelt es sich um Waldinseln, die derzeit überwiegend aus Kiefernforsten in einer ansonsten intensiv landwirtschaftlich genutzten Region bestehen. Nach dem Kauf dieser Wälder hilft der NABU vor Ort dem Wald, sich wieder natürlich zu entfalten. Der Wald darf auf Dauer ungestört gedeihen, es werden weder Bäume gefällt noch gepflanzt. Falls nötig, werden Waldbereiche mit Zäunen geschützt, um wachsen zu können. So werden sie nach und nach zu artenreichen Mischwäldern und können sich damit zu echten "Waldperlen" entwickeln.

In Österreich handelt es sich z. B. um natürlichen Auenwald, welcher wie ein Regenwald mehrstufig aufgebaut ist und für eine Vielzahl an Tier- und Pflanzenarten Unterschlupf bietet. Das macht ihn zu einem der artenreichsten Lebensräume unserer Breiten. Diese Auen in der steirischen Grenzmark werden in ihrer Vielfalt bewahrt, sodass sie in Zukunft ganz ohne Eingriff des Menschen wachsen und gedeihen können.

Im Rahmen des Nachhaltigkeitsprogramms L'Oréal For The Future hat die L'Oréal-Gruppe sich weltweit zu ehrgeizigen, zeitgebunden und messbaren Zielen verpflichtet, um innerhalb der planetaren Grenzen zu agieren. Gleichzeitig unterstützt die L'Oréal-Gruppe ihre Lieferant*innen, Kund*innen und Konsument*innen in der Nachhaltigkeitstransformation und leistet einen Beitrag, wo immer möglich.

Anna Weste, Geschäftsführerin Consumer Products Division L'Oréal Österreich Deutschland sagt: "Als führendes Beauty Unternehmen nehmen wir unsere soziale und ökologische Verantwortung an. Viele unserer Marken arbeiten schon lange an ihrem Umweltprofil, und mittlerweile weisen 96 % einen verbesserten Fußabdruck auf. Diese Schritte beschleunigen wir nun mit unserer Nachhaltigkeitstransformation, bei der Biodiversität eine entscheidende Rolle spielt. Mit dem Wald der Zukunft setzen wir hierfür ein Zeichen."

Isabel Neudeck, Geschäftsführerin Luxus Division L'Oréal Österreich Deutschland bestätigt dies: "Wir konzentrieren uns nicht nur auf die Nachhaltigkeit unserer Produkte, sondern erweitern unseren Fokus auf das allgemeine Wohlergehen unserer Umwelt. Als Unternehmen arbeiten wir an uns selbst und darüber hinaus ist Kollaboration für uns enorm wichtig. Wir möchten gemeinsam, in enger Zusammenarbeit mit der gesamten Beauty- und Luxusbeautybranche, einen nachhaltigen Unterschied machen."

Der NABU, Naturschutzbund Deutschland e. V., ist eine der ältesten und größten deutschen Naturschutzorganisationen und mit zahlreichen Projekten im Einsatz für unsere Umwelt. Jörg-Andreas Krüger, NABU-Präsident erläutert: "Mit dem von menschlichen Eingriffen ausgenommenen Wald der Zukunft haben wir die Möglichkeit, wieder natürliche Prozesse im Ökosystem zuzulassen. Und wir können aus der Anpassung der Wälder an den Klimawandel unter ungestörten Bedingungen lernen. Eine Chance, die für uns und uns folgende Generationen wichtiger ist denn je."

Der Naturschutzbund Österreich kämpft seit über einem Jahrhundert für den Erhalt von Lebensräumen und Artenvielfalt in Österreich: "Der Naturschutzbund setzt sich im Rahmen seiner Naturfreikaufaktion dafür ein, wertvolle Biotope als Überlebensräume für eine reichhaltige Arten- und Lebensraumvielfalt dauerhaft zu sichern. Mehr als 2.100 Flächen stehen so bereits in unserer Obhut. Wir freuen uns sehr, mit L'Oréal einen weiteren Partner zur Rettung heimischer Naturgebiete gefunden zu haben", so Univ. Prof. Dr. Roman Türk, PRÄSIDENT | naturschutzbund | ÖSTERREICH"

Alle weiteren Infos und Bildmaterialien zum "Wald der Zukunft" finden sich auf <https://www.nachhaltig-schoen.eu/zukunftswald>

Über L'Oréal

L'Oréal hat sich seit über 100 Jahren der Schönheit verschrieben. Mit seinem einzigartigen internationalen Portfolio von 35 vielfältigen und sich ergänzenden Marken erwirtschaftete der Konzern im Jahr 2020 einen Umsatz von 27,99 Milliarden Euro und beschäftigt weltweit 85.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Als international führendes Kosmetikunternehmen ist L'Oréal in allen Vertriebskanälen präsent: Massenmarkt, Kauf- und Warenhäuser, Apotheken und Drogerien, Friseursalons, im Bereich Travel Retail, mit eigenen Geschäften im Einzelhandel sowie im E-Commerce. Forschung und Innovation sowie ein engagiertes Forschungsteam von 4.100 Mitarbeiter*innen stehen im Mittelpunkt der Strategie von L'Oréal, die das Ziel hat, Schönheitswünsche auf der ganzen Welt zu erfüllen. L'Oréal legt für die gesamte Gruppe ambitionierte Ziele für eine nachhaltige Entwicklung bis 2030 fest und strebt die Stärkung seines Ökosystems für eine inklusive und nachhaltige Gesellschaft an. Auch in Deutschland ist L'Oréal Kosmetikmarktführer. Die Gruppe ist hierzulande an fünf Standorten vertreten, darunter mit Fabriken in Karlsruhe und Salzhemmendorf. In Deutschland und Österreich beschäftigt L'Oréal rund 2.500 Mitarbeiter*innen.

Über L'Oréal For The Future

Das neue Nachhaltigkeitsprogramm von L'Oréal, L'Oréal For The Future, wurde im Juni 2020 lanciert. Aufbauend auf erreichten Ergebnissen verpflichtet sich die Gruppe, innerhalb der Grenzen des Planeten zu operieren und sich an die Grenzen anzupassen, wie es von der Umweltwissenschaft definiert wird. L'Oréal setzt daher ein neues internes Transformationsprogramm mit quantifizierbaren Zielen um, um die Auswirkungen all ihrer Aktivitäten auf Klima, Wasser, Biodiversität und natürliche Ressourcen zu begrenzen. Diese neuen Ziele werden sich nicht nur auf die direkten Auswirkungen der Gruppe konzentrieren, sondern auch auf ihre erweiterten Auswirkungen, die mit der Tätigkeit der Lieferanten und der Verwendung der Produkte durch die Konsumenten zusammenhängen.

In Bezug auf das Klima besteht das übergreifende Ziel von L'Oréal für das Jahr 2030 darin, die Treibhausgasemissionen in allen Bereichen um 50% pro Fertigprodukt zu reduzieren. Als Mitglied der Initiative 'Business Ambition for 1.5°C' hat sich die Gruppe außerdem verpflichtet, bis 2050 netto null Emissionen zu erreichen. Bis 2025 werden alle ihre Standorte die Klimaneutralität erreicht haben. Neben anderen strategischen Verpflichtungen hat sich L'Oréal auch verpflichtet, bis 2030 100% des in seinen industriellen Prozessen verwendeten Wassers zu recyceln und in einem Kreislauf wiederzuverwenden. 100% der biobasierten Inhaltsstoffe für Formeln und Verpackungsmaterialien werden bis zum Ende des Jahrzehnts rückverfolgbar sein und aus nachhaltigen Quellen stammen, keine davon wird mit Entwaldung in Verbindung gebracht.

Um einige der drängendsten ökologischen und sozialen Herausforderungen zu bewältigen, denen sich die Welt gegenübersteht, stellt L'Oréal außerdem 100 Millionen Euro für Wirkungsinvestitionen zur Verfügung, die der Regeneration und Entwicklung der Kreislaufwirtschaft gewidmet sind, sowie 50 Millionen Euro für einen wohltätigen Stiftungsfonds zur Unterstützung besonders gefährdeter Frauen. Mehr über L'Oréal For The Future erfahren Sie [hier](#).

Über Naturschutzbund Deutschland e.V.

Mit mehr als 820.000 Mitgliedern und Fördernden ist der 1899 gegründete NABU der älteste und mitgliederstärkste Umweltverband Deutschlands. Der NABU engagiert sich für den Erhalt der Lebensraum- und Artenvielfalt, den Klimaschutz sowie die Nachhaltigkeit der Land-, Wald- und Wasserwirtschaft. Zu den zentralen NABU-Anliegen gehören auch die Vermittlung von Naturerlebnissen und die Förderung naturkundlicher Kenntnisse. Mehr Infos: <http://www.nabu.de/wir-ueber-uns>

Über Naturschutzbund Österreich

Seit über 100 Jahren setzt sich der Naturschutzbund für eine dauerhafte Sicherung der Natur als Lebensgrundlage für Menschen, Tiere und Pflanzen ein. Ob lokale Projekte, Kampagnen oder internationale Strategien - vielfältige Aktivitäten tragen dazu bei,

Artenvielfalt und Lebensräume zu schützen sowie das Bewusstsein für den Wert natürlicher und naturnaher Lebensräume zu stärken. Rund 80.000 Mitglieder unterstützen den Naturschutzbund bei seinen Anstrengungen für den Erhalt natürlicher Lebensgrundlagen.

Pressekontakt:

Director Communications and Engagement

Stefan Geister

+492114378160

Stefan.GEISTER@loreal.com

Medieninhalte



In Partnerschaft mit dem NABU, Naturschutzbund Deutschland e. V. und dem Naturschutzbund Österreich engagiert sich L'Oréal Österreich Deutschland mit etlichen Marken für den "Wald der Zukunft" und setzt sich für den Schutz und Erhalt der Pflanzen- und Tiervielfalt ein. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/24390 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100071610/100880078> abgerufen werden.